

Verhandlungsschrift

über die 3. öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Edt bei Lambach vom 20.04.2021

Tagungsort:

KOMEDT Edt bei Lambach

Anwesende:

- | | |
|---|--|
| 1. Bgm. Bäck Ing. Alexander (ÖVP) | 14. GR Palmstorfer Hildegard (SPÖ) |
| 2. Vizebgm. Rotschopf Maria (ÖVP) | 15. GR Pfarl Ing. Markus (ÖVP) |
| 3. GV Gailer Ing. Gerhard (FPÖ) | 16. GR Puchinger Reinhold (SPÖ) |
| 4. GV Grimm Wolf-Dieter (FPÖ) | 17. GR Rüttershoff Anita (ÖVP) |
| 5. GV Schoberleitner Mag. Michael (ÖVP) | 18. GR Schröder Ing. Markus (SPÖ) |
| 6. GV Tiefenthaler Maximilian MBA MPA (SPÖ) | 19. GR Wildfellner Horst (ÖVP) |
| 7. GR Bauer-Marschallinger Friedrich (ÖVP) | 20. GR Wildfellner Jürgen (FPÖ) |
| 8. GR Brenninger Ing. Gerald (ÖVP) | 21. GR Wolf Alfred (FPÖ) |
| 9. GR Bürgmann Franz (ÖVP) | 22. EGR Wolf Evelyn (FPÖ) |
| 10. GR Heizinger Karin (ÖVP) | 23. EGR Hummer-Niedermayr Josef (ÖVP) |
| 11. GR Holzer Günter (FPÖ) | 24. EGR Schwarzmüller Ernst (ÖVP) |
| 12. GR Kalteis Regina (SPÖ) | 25. EGR Bauer-Marschallinger Ing. Martin (ÖVP) |
| 13. GR Mitterbauer DI Alfred (ÖVP) | |

Leiter des Gemeindeamtes:

AL Ing. Erik Kinast

fachkundige Personen:

-x-

sonstige Personen:

-x-

Es fehlen entschuldigt:

GV Bachl Christian (ÖVP), GR Obermayr Florian (ÖVP), GR Silber Herta (ÖVP), GR Wolf Tino (FPÖ), EGR Riedlbauer Maximilian (ÖVP);

Es fehlen unentschuldigt:

-x-

Schriftführer:

VBI Bernhard Frömel

Der Vorsitzende eröffnet um 20:00 Uhr die Sitzung, begrüßt die Mitglieder, die Ersatzmitglieder und die Bediensteten und stellt fest, dass

- die Sitzung von ihm einberufen wurde;
- die Verständigung hierzu gemäß den vorliegenden Zustellnachweisen an alle Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder zeitgerecht schriftlich am **13.04., 14.04. und 19.04.2021** unter Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt ist;
- die Beschlussfähigkeit gegeben ist;
- die Verhandlungsschrift über die Sitzung vom **23.03.2021** heute aufliegt.

Protokollfertiger der heutigen Sitzung sind:

ÖVP: GR Heizinger Karin

FPÖ: GR Wolf Alfred

SPÖ: GR Puchinger Reinhold

INDEX

Verständigung.....	3
Posteinlauf:	4
1. Tagesordnungspunkt: Prüfungsbericht des Prüfungsausschusses – Kenntnisnahme; 5	
2. Tagesordnungspunkt: Rechnungsabschluss 2020 der Gemeinde Edt bei Lambach – Beschluss;	5
3. Tagesordnungspunkt: Nettovermögensveränderungsrechnung – Beschluss;	6
4. Tagesordnungspunkt: Abschluss eines Dienstbarkeitsvertrages für die Verlegung einer Wasserleitung in der Linzerstraße mit Herrn Dr. Eberhard Gurtner – Beschluss;	7
5. Tagesordnungspunkt: Installierung einer alterserweiterten U-3 Gruppe im Kindergarten für das Arbeitsjahr 2021/22 – Beschluss;	7
6. Tagesordnungspunkt: Flächenwidmungsplanänderung Nr. 5.65 – Erweiterung Sport- und Spielefläche – Beschluss;	8
7. Tagesordnungspunkt: Planung der Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlage sowie Straßenplanung Siedlungserweiterung Kropfing – Vergabe der Ingenieursleistungen – Beschluss;	10
8. Tagesordnungspunkt: Teilnahme am Projekt TAAREG – Traun-Alm-Ager Region – Grundsatzbeschluss;	11
9. Tagesordnungspunkt: Allfälliges;	13

Verständigung

Edt bei Lambach, **13.04.2021**

Tel.: 07245 / 289 91-0

gemeinde@edt.ooe.gv.at

Zahl: Gem-004-2/2021

V e r s t ä n d i g u n g

Sie werden höflich zu der am [Dienstag, den 20. April 2021 um 20:00 Uhr](#) im KOMEDT Edt bei Lambach stattfindenden **3.** Sitzung des Gemeinderates eingeladen.

Tagesordnung:

1. Prüfungsbericht des Prüfungsausschusses – Kenntnisnahme;
2. Rechnungsabschluss 2020 der Gemeinde Edt bei Lambach – Beschluss;
3. Nettovermögensveränderungsrechnung – Beschluss;
4. Abschluss eines Dienstbarkeitsvertrages für die Verlegung einer Wasserleitung in der Linzerstraße mit Herrn Dr. Eberhard Gurtner – Beschluss;
5. Installierung einer alterserweiterten U-3 Gruppe im Kindergarten für das Arbeitsjahr 2021/22 – Beschluss;
6. Flächenwidmungsplanänderung Nr. 5.65 – Erweiterung Sport- und Spielfläche – Beschluss;
7. Planung der Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlage sowie Straßenplanung Siedlungserweiterung Kropfing – Vergabe der Ingenieursleistungen – Beschluss;
8. Teilnahme am Projekt TAAREG – Traun-Alm-Ager Region – Grundsatzbeschluss;
9. Allfälliges;

Ergeht an:

Gemeinderats-Mitglieder nachweislich

Kopie für die Indexerstellung

Um pünktliches und verlässliches Erscheinen wird gebeten. Sollten Sie an der Teilnahme verhindert sein, so werden Sie gebeten, das Gemeindeamt unter Mitteilung des Verhinderungsgrundes unverzüglich zu benachrichtigen, damit das Ersatzmitglied einberufen werden kann.

Der Bürgermeister



Ing. Alexander Bäck

Posteinlauf:

Feststellung:

Eröffnung durch den Bürgermeister Ing. Alexander Bäck sowie Feststellungen, dass:

- die Sitzung zeitgerecht einberufen wurde: 13.04.2021
- die Beschlussfähigkeit ist gegeben: ja/~~nein~~
- die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung vom 23.03.2021 aufliegt.

Protokollfertiger der heutigen Sitzung sind:

GR Karin Heizinger
GR Alfred Wolf
GR Reinhold Puchinger

Sonstiges:

Auf die Maskenpflicht während der Sitzung wird hingewiesen!

Dringlichkeitsanträge:

-X-

Posteinlauf:

Neuerliches Schreiben der Elite Personenbeförderung KG vom 8.4.2021 (Iag der Verständigung bei) sowie Antwort des Bürgermeisters vom 13.4.2021 – Verlesung durch AL Ing. Erik Kinast.

1. Tagesordnungspunkt:
Prüfungsbericht des Prüfungsausschusses – Kenntnisnahme;

Der Obmann des Prüfungsausschusses, GR Puchinger Reinhold berichtet, dass am 25.03.2021 eine Sitzung des Prüfungsausschusses stattfand, bei der der Rechnungsabschluss des Finanzjahres 2020 der Gemeinde Edt bei Lambach überprüft wurde.

Der Rechnungsabschluss der Gemeinde Edt bei Lambach wurde von der Gemeindebuchhaltung erstellt und den Mitgliedern des Prüfungsausschusses sowie den Fraktionen übermittelt. Der Obmann GR Reinhold Puchinger ersucht Frau Sattleder mit der Erläuterung des Rechnungsabschlusses.

*Anhand des Lageberichtes wurde der RA samt Beilagen durchbesprochen.
Stichprobenartig werden einige Begründungen der Änderungen besprochen.
FF Edt Winkling Erträge aus Auflösung IVZ – Voranschlagsbetrag falsch berechnet.
SV Rücklage – Voranschlagspost wurde geändert.
Bauhof – Voranschlagsbetrag nicht veranschlagt – 813/680 – Afa-Lauf verursachte das.
Mehrausgaben Ankauf Handfunkgeräte – Beschluss gehört hingeschrieben falls vorhanden.
Sportplatz – Platzbetreuung – Beschluss vorhanden aber nicht angeführt.
Mehrkosten Verpflegung Massentestung – Die Ausgabe war nicht veranschlagbar weil unbekannt – wird aber vom Bund vergütet.
Eisenbahnkreuzung – ÖBB nicht alles verrechnet (die ÖBB Rechnung war geringer)
Die Begründungen sind nachvollziehbar.*

*Der Vorsitzende stellt den Antrag:
Dem Gemeinderat wird empfohlen, den vorliegenden Rechnungsabschluss sowie die Nettovermögensveränderungsrechnung zu beschließen.*

*Beschluss:
Einstimmig angenommen durch Erheben der Hand.*

Wechselrede entfällt.

Beschluss: Einstimmig angenommen durch Erheben der Hand.

2. Tagesordnungspunkt:
Rechnungsabschluss 2020 der Gemeinde Edt bei Lambach – Beschluss;

Vizebgm. Rotschopf Maria berichtet, dass der von der Gemeindebuchhaltung erstellte und vom Prüfungsausschuss geprüfte Rechnungsabschluss der Gemeinde Edt bei Lambach über das Finanzjahr 2020 nunmehr zur Beschlussfassung vorliegt. Der Entwurf wurde gehörig kundgemacht und im Internet auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht. Es wurden in dieser Zeit keine Erinnerungen eingebracht. Die Fraktionen

erhielten eine Ausfertigung des Rechnungsabschlusses und des Lageberichtes zum Rechnungsabschluss.

Lagebericht zum Rechnungsabschluss ([Beilage TOP 2](#))

Vizebgm. Rotschopf Maria stellt den

Antrag, den Rechnungsabschluss 2020 der Gemeinde Edt bei Lambach wie vorgetragen und erläutert zu beschließen.

Wechselrede:

GR Wolf Alfred meint, dass der Rechnungsabschluss sehr positiv ist, lobt die Erklärungen im Ausschuss und schließt sich dem Antrag an.

GR Puchinger Reinhard bedankt sich bei VBI Sattleder Petra für ihre ausgezeichnete Arbeit und schließt sich dem Antrag ebenfalls an.

Vizebgm. Rotschopf Maria und Bgm. Bäck Ing. Alexander bedanken sich ebenfalls bei VBI Sattleder Petra für die hervorragende Arbeit.

Beschluss: Einstimmig angenommen durch Erheben der Hand.

3. Tagesordnungspunkt:

Nettovermögensveränderungsrechnung – Beschluss;

Vizebgm. Rotschopf Maria berichtet, dass die Nettovermögensveränderungsrechnung eine Veränderung des Saldos der vom Gemeinderat beschlossenen Eröffnungsbilanz darstellt. Diese resultiert aus den Schlussvermessungen der Umfahrung Lambach, die eine Änderung der Grundstücksgrößen und Besitzverhältnissen mit sich brachte und sohin auf das Vermögen der Gemeinde einen Einfluss hat. Dieser Tatbestand entstand ursächlich vor der Beschlussfassung, konnte aber erst mit der Endvermessung in Zahlen erfasst und bewertet werden.

Für diese Korrektur der Eröffnungsbilanz ist ein Beschluss des Gemeinderates notwendig. Der Prüfungsausschuss hat sich in seiner Sitzung zur Prüfung des Rechnungsabschlusses auch mit der Nettovermögensveränderungsrechnung befasst und diese für in Ordnung befunden sowie eine Beschlussfassung durch den Gemeinderat empfohlen. Sie findet sich auch im Lagebericht zum Rechnungsabschluss wieder.

Nettovermögensveränderungsrechnung:

Der Saldo der Eröffnungsbilanz zum Stichtag 1.1.2020 betrug € 17.700.626,03. Die Schlussvermessungen der Umfahrung Lambach und des neuen Radweges an der L537 konnten nicht mehr eingearbeitet werden. Die betroffenen Grundstücke wurden entweder neu aufgenommen oder abgeändert. Dies ist in der Nettovermögensveränderungsrechnung ersichtlich. Die Veränderung zum Stichtag 1.1.2020 betrug € + 146.502,14. Der Endstand per 31.12.2020 beläuft sich nun auf € 17.847.128,17.

Wechselrede entfällt.

Vizebgm. Rotschopf Maria stellt den

Antrag, die Nettovermögensveränderungsrechnung wie vorgetragen und erläutert zu beschließen.

GR Puchinger Reinhold und GR Wolf Alfred schließen sich dem Antrag an.

Beschluss: Einstimmig angenommen durch Erheben der Hand.

4. Tagesordnungspunkt:

Abschluss eines Dienstbarkeitsvertrages für die Verlegung einer Wasserleitung in der Linzerstraße mit Herrn Dr. Eberhard Gurtner – Beschluss;

Bgm. Bäck Ing. Alexander berichtet, dass es durch die Verlegung der neuen Verbindungsleitung zur Wasserversorgungsanlage Lambach im Nussbaumerweg und in der Linzerstraße zu einer Nutzung von Privatgrundstücken für diese Verlegung kam (Fa. Kneissl Touristik – Vertrag schon beschlossen sowie Dr. Eberhard Gurtner). Auch mit dem zweiten Grundeigentümer soll nach Herstellung und Endvermessung (Bestandsplan) ein gleichartiger Vertrag geschlossen werden.

Projektplan und Dienstbarkeitsvertrag ([Beilage TOP 4](#))

Wechselrede entfällt.

GR Wildfellner Horst stellt den

Antrag, den Abschluss des Dienstbarkeitsvertrages mit Herrn Dr. Eberhard Gurtner wie vollinhaltlich verlesen zu beschließen.

GV Tiefenthaler Maximilian MBA MPA und GR Wolf Alfred schließt sich dem Antrag an.

Beschluss: Einstimmig angenommen durch Erheben der Hand.

5. Tagesordnungspunkt:

Installierung einer alterserweiterten U-3 Gruppe im Kindergarten für das Arbeitsjahr 2021/22 – Beschluss;

Bgm. Bäck Ing. Alexander berichtet, dass die Bedarfserhebung für das neue Arbeitsjahr 2021/22 eine beträchtliche Erhöhung der Kinderzahl brachte. Zudem wechseln heuer nur 18 Kinder in die Volksschule (davon besuchen 2 Kinder Einrichtungen außerhalb der Gemeinde Edt).

Anhand der Anmeldeinformationen (es wurde speziell in der Krabbelstube aufgrund der teilweise unvollständigen Unterlagenbeibringung Nachfragen gemacht) wurden die Prüfungsformulare erstellt und an das Amt der OÖ Landesregierung übermittelt. Diese Überprüfung ergab einen Bedarf an einer zusätzlichen U3 oder Krabbelstubengruppe, wobei bei einer zweiten Krabbelstubengruppe nicht alle Kindergartenkinder aufgenommen werden könnten (Schreiben des Amtes der OÖ Landesregierung vom 4.6.2021 [Beilage TOP 5](#))

Daher wurde zwischen den Fraktionen einstimmig beraten, eine alterserweiterte U3 Kindergartengruppe zu installieren, bei der 13 Kindergartenkinder und 5 U3 Kinder die Einrichtung besuchen können.

Mit der Platzzuteilung wird bereits begonnen. Bei den U3-Kindern erfolgen noch weiterführende Gespräche mit manchen Eltern (einige wollen ohnedies einen Einstieg erst im Laufe des Jahres – da könnten U3-Plätze durch einen Wechsel von Krabbelstubenkindern in den Kindergarten auch wieder frei werden).

Die entsprechenden Dienstposten (Pädagogin, U3-Pädagogin, Helferin) werden sodann zur Besetzung ausgeschrieben. Um Verwendungsbewilligung für den vorgesehenen Raum wird seitens der Gemeinde noch angesucht werden. Die Möbel für eine U3-Gruppe sind vorhanden. Es müssen lediglich kleinere Anschaffungen zur Ergänzung noch getätigt werden (Verbrauchsmaterial etc.).

Wechselrede entfällt.

GR Rüttershoff Anita stellt den

Antrag, die Installierung einer alterserweiterten U3-Gruppe im Kindergarten für das Arbeitsjahr 2021/22 wie vorgetragen zu beschließen.

GR Palmstorfer Hildegard schließt sich dem Antrag an.

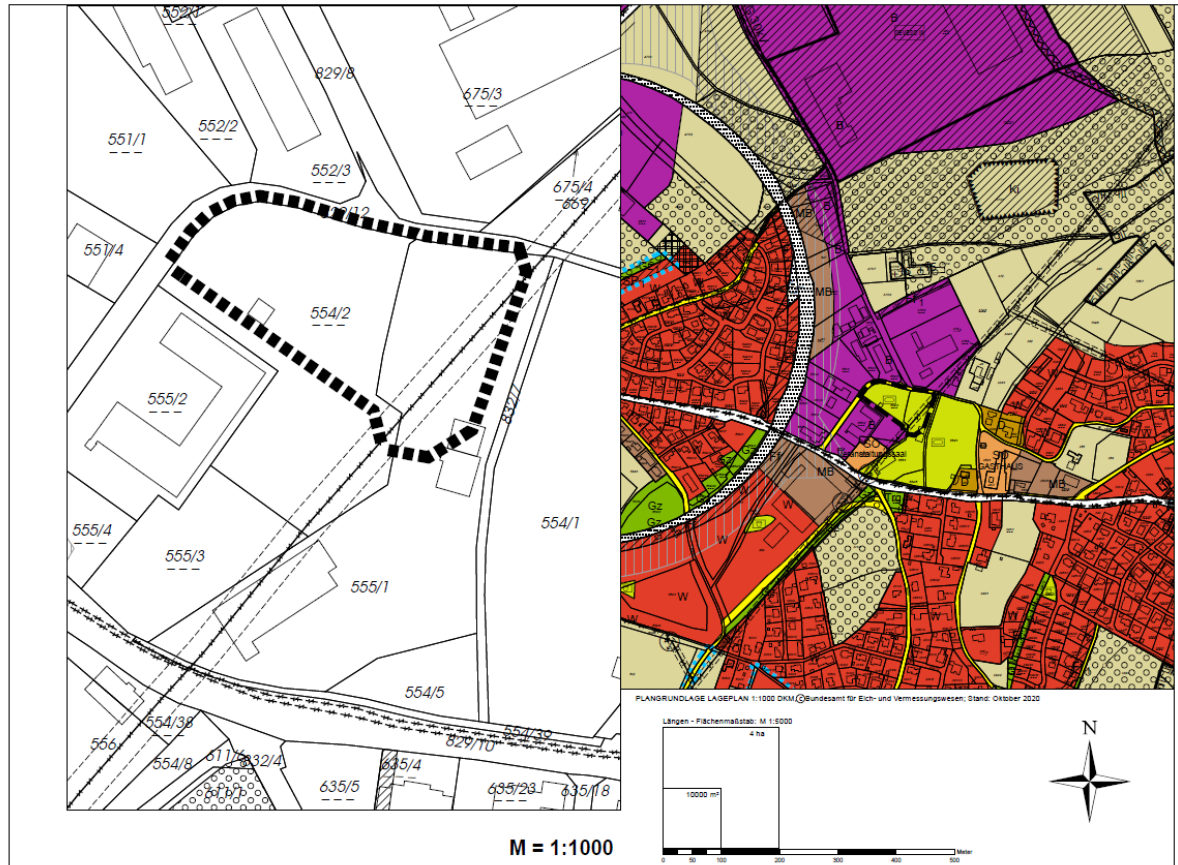
Beschluss: Einstimmig angenommen durch Erheben der Hand.

6. Tagesordnungspunkt: Flächenwidmungsplanänderung Nr. 5.65 – Erweiterung Sport- und Spielefläche – Beschluss;

Bgm. Bäck Ing. Alexander berichtet, dass in der Gemeinderatssitzung vom 23.03.2021 die Vergabe der Planungs- und Bauleistungen zur Errichtung eines Pumptracks auf dem Grundstück 554/2, KG Kreisbichl, beschlossen wurde. Weiters wird berichtet, dass bei dem Grundstück derzeit die Widmung Betriebsbaugebiet vorliegt, jedoch für die Errichtung des Pumptracks die Widmung Sport- und Spielfläche zweckmäßig ist. Aus diesem Grund soll eine Flächenwidmungsplanänderung durchgeführt werden.

Diese Änderung kann im verkürzten Verfahren gem. § 36 Abs. 4 OÖ ROG durchgeführt werden, da eine Übereinstimmung mit dem Örtlichen Entwicklungskonzept vorliegt. Somit kann die Fassung eines Grundsatzbeschlusses und das

Stellungnahmeverfahren zur Gänze entfallen und dem Gemeinderat ein beschlussreifer Plan vorgelegt werden.



Zur Übereinstimmung mit dem Örtlichen Entwicklungskonzeptes wurde folgende Stellungnahme von der Ortsplanung Büro Lassy abgegeben ([Beilage TOP 6](#)):

Wechselrede entfällt.

GR Bürgmann Franz stellt den

Antrag, die Flächenwidmungsplanänderung Nr. 5.65 wie vorgetragen und erläutert zu beschließen.

GR Wolf Alfred und GV Tiefenthaler Maximilian MBA MPA schließen sich dem Antrag an.

GR Puchinger fragt, ob die Änderung Auswirkungen auf die Anrainer hat.

Bgm. Bäck Ing. Alexander gibt an, dass ihm diesbezüglich nichts bekannt ist. Die bisherige Widmung Betriebsbaugelände würde eher höhere Emissionen erwarten lassen, deshalb ist es eher eine Verbesserung.

Beschluss: Einstimmig angenommen durch Erheben der Hand.

7. Tagesordnungspunkt:

Planung der Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlage sowie Straßenplanung Siedlungserweiterung Kropfing – Vergabe der Ingenieursleistungen – Beschluss;

Bgm. Bäck Ing. Alexander berichtet, dass nach den Beratungen im Bauausschuss über die Siedlungserweiterung und den Beschluss des Gemeinderates über die Änderung des Flächenwidmungsplanes nunmehr die Planung der öffentlichen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung sowie die Planung der Aufschließungsstraßen anhand des Bebauungsplanes erfolgen kann.

Hierzu liegt eine Kostenschätzung samt Angebot ([Beilage TOP 7](#)) des Ingenieurkonsulenten DI Michael Putre aus Seekirchen vor.

Grundlage des Angebotes ist die Grobkostenschätzung für das Projekt:

Schmutzwasserkanal	€ 304.000,00
Wasserversorgung	€ 111.000,00
Straßenbau	€ 341.000,00
Grabungsarbeiten Leitungen	€ 54.000,00
GESAMT netto	€ 810.000,00
GESAMT brutto	€ 972.000,00

Angebot DI Putre:

Einreichprojekt / Detailplanung Klasse 3	€ 24.500,00
Planung der Bauausführungsphase/Ausschreibung	€ 24.500,00
örtliche Bauaufsicht	€ 27.100,00

Nebenkosten für Baustellenbesuche/Umweltbericht/digitaler Leitungskataster ergänzen etc. werden nach tatsächlichem Aufwand zu den angebotenen Kosten verrechnet.

Ein Sondernachlass von 5% wird gewährt.

Wechselrede:

GR Wildfellner Horst fragt, ob die Straßenbeleuchtung und Glasfaserkabel bereits berücksichtigt sind.

Bgm. Bäck Ing. Alexander gibt an, dass eine Leerverrohrung für die Straßenbeleuchtung vorgesehen ist und man bezüglich Glasfaser mit den betreffenden Firmen im Gespräch ist.

GR Wildfellner Horst stellt den

Antrag, die Planung der Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlage sowie die Straßenplanung für die Siedlungserweiterung Kropfing wie vorgetragen und erläutert an den Ingenieurkonsulenten DI Michael Putre zu vergeben.

GV Tiefenthaler Maximilian MBA MPA fragt, ob man nicht von Haus aus Leerverrohrungen vorsehen sollte.

AL Kinast Ing. Erik berichtet, dass dies auch bisher bei den letzten Siedlungserweiterungen schon so gehandhabt wurde.

GV Tiefenthaler Maximilian MBA MPA und GV Gailer Ing. Gerhard schließen sich dem Antrag an.

Beschluss: Einstimmig angenommen durch Erheben der Hand.

**8. Tagesordnungspunkt:
Teilnahme am Projekt TAAREG – Traun-Alm-Ager Region –
Grundsatzbeschluss;**

Bgm. Bäck Ing. Alexander berichtet wie folgt:

Ausgangssituation:

Die OÖ Landesausstellung hat 2016 knapp 300.000 Menschen nach Stadl-Paura und Lambach gebracht. Themenschwerpunkte waren Pferd & Kultur, Hauptschauplätze das Österreichische Pferdezentrum Stadl-Paura (ÖPZ) und das Stift Lambach. Aber auch Betriebe und Vereine haben durch Eigeninitiativen gezeigt, welches touristische Potenzial in der Region steckt. Im Sinne der nachhaltigen Nutzung wurde daraufhin von den Gemeinden Stadl-Paura, Lambach, Bad Wimsbach-Neyharting, dem Österreichischen Pferdezentrum und dem Stift Lambach, die ARGE „Traun-Ager-Alm“ gegründet. Ziel der ARGE war es, Maßnahmen zu setzen, um die Region auch nach der Landesausstellung für Tagesgäste attraktiv zu gestalten bzw. die Angebote in Form von Tourismuspaketen aktiv zu bewerben. Die ersten Ergebnisse waren durchaus fruchtbringend. Nach einem coronabedingtem Stillstand möchte die Region nun neu durchstarten und weitere Maßnahmen zur touristischen Positionierung setzen. Besucher*innen sollen erholsame und erlebnisreiche Tage in unserer Heimat verbringen. Aus diesem Grund hat sich der neu gegründete Verein „TAAREG – Traun-Ager-Alm-Region“ zum Ziel gesetzt, den Tourismus in der Region weiter zu fördern.

Projektkurzbeschreibung:

Um die touristische Zukunft der Region gestalten zu können, ist die Erarbeitung einer klaren, nachhaltigen touristischen Ausrichtung, sprich einer Vision, unabdingbar. In einem ersten Schritt geht es um die Entwicklung eines Konzeptes, das uns selbst aus Sicht des Gastes eine Freude bereiten würde. Die touristische Regionspositionierung soll unter Einbeziehung der lokalen Bevölkerung entstehen, damit die Marke, die Werbebotschaften von der Bevölkerung auch mitgetragen werden. Die regionale Identität wird damit gesteigert: Die Bevölkerung ist Fan der eigenen Region, die Freunde und Bekannte zur Weiterempfehlung animiert.

Natürlich sind Social-Media Kanäle, eine Website und diverse Werbematerialien wichtig und Voraussetzung, um gefunden zu werden. Deshalb soll anschließend ein Aktions- und Maßnahmenplan entwickelt werden, in dem konkrete Initiativen zur Sicht- und Spürbarmachung der Region umgesetzt werden.

Projektziele:

- Erarbeitung eines touristischen Konzeptes für eine gemeinsame touristische Vision.
- Identifikation der wichtigsten Projekte für die Weiterentwicklung der Traun-Ager-Alm Region.
- Entwicklung einer Marke für die Region, bei der Identität und Emotion gut in Wert gesetzt werden.
- Entwicklung von Werbematerialien (Folder, Website, Roll-up,...) für die Region
- Bekanntheitsgrad der Region weiter erhöhen
- Das touristische Angebot durch zielgruppenorientierte Vermarktungsstrategien professionalisieren.

Maßnahmen zur Zielerreichung:

- Positionierungsstrategie mithilfe einer externen Begleitung (Agentur,...) erarbeiten.
- Div. Werbe- und Marketingmaßnahmen (Webauftritt, Folder, Broschüren, Roll-up,...) umsetzen.
- Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband Traunsee-Almtal
- Kommunikation der neuen Angebote
- Werbeeinschaltungen/ Inserate in diversen Medien wie z.B. Gruppenkatalog OÖ Tourismus.

Kosten und Finanzierung:

Gesamtkosten ca.	50.000 Euro
Förderung LEADER 60%	30.000 Euro
Eigenmittel	20.000 Euro

Die Eigenmittel können vom Verein aufgebracht werden.

Die Kosten für die Gemeinde Edt bei Lambach belaufen sich auf € 2.400,00.

Statuten, Finanzierung [Beilage TOP 8](#)

Beschlussantrag:

Die Gemeinde Edt bei Lambach tritt dem Verein TAAREG bei. Die vorliegenden Statuten (laut Beilage) werden zum Beschluss erhoben. Die Gemeinde erklärt sich bereit, sich beim oben beschriebene LEADER-Projekt „Traun-Ager-Alm: Destination der Zukunft“ zu beteiligen und sowohl die Vorfinanzierung in Höhe von Euro 6.000,-- im Nachtragsbudget 2021 vorzusehen, als auch die verbleibenden Eigenmittel in Höhe von Euro 2.400,-- zu tragen.

Vizebgm. Rotschopf Maria berichtet von der Besprechung und meint, dass die Kosten überschaubar sind und man dem Projekt beitreten sollte.

GR Heizinger Karin erläutert ebenfalls die Eckpunkte des Projekts und stellt den

Antrag, für die Teilnahme am Projekt TAAREG – Traun-Alm-Ager Region einen Grundsatzbeschluss zu fassen.

Wechselrede:

GV Grimm Wolf-Dieter meint, dass es im Prinzip sehr gut ist, wenn solche Projekte gemacht und gefördert werden, fragt aber, was Edt touristisch zu vermarkten hat.

Bgm. Bäck Ing. Alexander erläutert, dass es nicht nur um touristische, sondern auch um wirtschaftliche Interessen geht. Der Antrieb und die Motivation für die Teilnahme am Projekt muss von den Gemeinden kommen, die daraus vorgeschlagenen Maßnahmen müssen dann im Einzelfall finanziert werden.

GV Grimm Wolf-Dieter gibt an, dass er versteht, dass die Gemeinde Lambach da mitmacht, aber er sieht keinen Vorteil für die Gemeinde Edt. Das nächste Projekt wäre dann die Haager Lies.

GR Heizinger Karin erwähnt, dass es sich um ein Entwicklungskonzept handelt wo man sich einbringen kann.

Bgm. Bäck Ing. Alexander erläutert noch das Projekt Haager Lies.

GR Heizinger Karin erwähnt, dass auch die Radwegnetze zusammengeführt werden.

GV Tiefenthaler Maximilian MBA MPA meint, dass man sich bei solchen Projekten anschließt um zu sehen, was sich entwickelt. Es könnten gute Ideen entstehen und es gibt auch viele schöne Plätze in Edt die man bewerben kann.

GV Tiefenthaler Maximilian MBA MPA fragt, ob es vorgesehen ist, einen Vertreter in den Verein zu entsenden und wer das sein soll.

Bgm. Bäck Ing. Alexander zählt die Gründungsmitglieder auf und teilt mit, wer der Geschäftsführer wird.

GV Tiefenthaler Maximilian MBA MPA schließt sich dem Antrag an.

GR Wolf Alfred, erwähnt, dass in seiner Fraktion diskutiert wurde und es sich nur um einen einmaligen Beitrag handelt.

Bgm. Bäck Ing. Alexander berichtet, dass auch in seiner Fraktion diskutiert wurde und man zum Entschluss kam, dem Vorhaben grundsätzlich beizutreten.

Beschluss: Einstimmig angenommen durch Erheben der Hand.

9. Tagesordnungspunkt:
Allfälliges;

GR Wolf Alfred erwähnt, dass Herr Christian Huber verstorben ist und fragt, ob es schon einen neuen Hausmeister für das KOMEDT gibt.

Bgm. Bäck Ing. Alexander berichtet, dass schon mit Leuten gesprochen wurde, aber noch nichts entschieden ist. Ein neuer Hausmeister muss auch am Wochenende flexibel sein und technisches Verständnis mitbringen.

GR Wolf Alfred fragt, ob es bezüglich seiner Anfrage bei der letzten GR Sitzung bezüglich der Firma Schweißtechnik schon Informationen gibt.

Bgm. Bäck Ing. Alexander berichtet, dass man bei der Bezirksverwaltungsbehörde angefragt hat, und mitgeteilt wurde, dass die betroffene Anlage genehmigt wurde.

GV Gailer Ing. Gerhard fragt, ob es eine Unfallstatistik für den Bereich Gerstnerstraße-Traunstraße gibt, welche die Umplanung befürwortet.

Bgm. Bäck Ing. Alexander berichtet, dass zwar keine Unfallhäufung registriert wurden, aber in der Sitzung besprochen wurde, dass es schon häufiger gefährliche Situationen gab, besonders mit Radfahrern. Aufgrund des schlechten Straßenzustandes wird eine Sanierung angedacht und sollte in diesem Zusammenhang die Gefahrenstelle entschärft werden.

GV Gailer Ing. Gerhard fragt GR Bauer-Marschallinger Friedrich, ob Baumeister Aschl beim Projekt Sanierung Sportheim schon seine Tätigkeit aufgenommen hat.

Bgm. Bäck Ing. Alexander berichtet von den Beratungen und der Besprechung mit Baumeister Aschl und den Vereinsvertretern und erläutert die Pläne. Es wird noch beraten wie der Gastgarten gestaltet werden soll. Ein gewerberechtlicher Plan wird derzeit ausgearbeitet. Das Verfahren läuft parallel zur Ausschreibung.

GV Gailer Ing. Gerhard fragt, ob es Neuigkeiten vom Sozialhilfefonds gibt und wann das Sportheim eröffnet wird.

GR Bauer-Marschallinger Fritz gibt an, dass die Eröffnung des Sportheimes zeitgerecht kundgetan wird.

GV Grimm Wolf-Dieter gibt an, dass die Kindergartenleitern auf Kur geht und fragt, ob es für diesen Zeitraum eine Stellvertreterin gibt.

Bgm. Bäck Ing. Alexander gibt an, dass Frau Aichinger die Stellvertreterin ist und die Agenden von Frau Kahls übernimmt.

GV Tiefenthaler Maximilian MBA MPA fragt, ob mit Herrn Nussbaumer bezüglich der geplanten Arbeiten im Bereich Gerstnerstraße-Traunstraße schon gesprochen wurde.

Bgm. Bäck Ing. Alexander berichtet von den Gesprächen mit Herrn Nußbaumer und der Firma TBV. Von der Firma Umweltechnik gibt es bereits eine positive Rückmeldung, Herr Nussbaumer stellt die Notwendigkeit der Schleppkurve in Frage und berät sich noch mit seinem Rechtsanwalt.

GV Schoberleitner Mag. Michael meint, dass die Hundekot Sackerl auf eine verrottbare Variante umgestellt werden sollten.

Bgm. Bäck Ing. Alexander meint, dass man das machen wird.

GR Puchinger Reinhold gibt an, dass im Bereich der Werkstraße, wo die Müllbehälter situiert sind, Spritzmittelbehälter herumstehen.

GV Schoberleitner Mag. Michael erwähnt, dass das seine Kinder dort in der Nähe gefunden und hingestellt haben. Seit Flurreinigung liegt schon wieder viel Müll im Bereich des Felbermayrgeländes.

Ende der Sitzung:

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und sonstige Anträge und Wortmeldungen nicht mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 21:08 Uhr.